Aufruf zum Ostermarsch 2018 in Bremerhaven

Alarmstufe ROT für den Planeten Erde

Die Politik der Bundesrepublik Deutschland hat großen Anteil an der verheerenden weltpolitischen Situation. Angesichts der Alarmstufe „rot“ für den Planeten Erde fordern wir von der Bundesregierung eine Politik der Entspannung statt Aufrüstung, Kriegseinsätzen und Rüstungsexporten.

- Verringern des deutschen Rüstungsetats – statt ihn von derzeit 37 auf 70 Milliarden Euro pro Jahr aufzustocken
- Keinen Aufbau der von der EU beschlossenen europäischen Militärkapazitäten, genannt PESCO
- Umgehende Beendigung der Auslandseinsätze der Bundeswehr
- Keine Erlaubnis für Waffenexporte
- Unterzeichnung des UN-Atomwaffenverbotsvertrags
- Schluss mit den militärischen Drohgebärden gegen Russland...

Wir fordern von der Bundesregierung eine klare Verurteilung des völkerrechtswidrigen Angriffskrieges der Türkei gegen die Region Afrin in Nordwestsyrien/Westkurdistan.

Wir appellieren an die Politiker und Politikerinnen in der Unterweserregion:

- Treten Sie dafür ein, dass die Unterweserorte Bremerhaven und Nordenham nicht länger für militärische Zwecke missbraucht werden. Wir wollen weder Aufmarschgebiet für Manöver an der russischen Grenze noch Umschlagplatz für Waffenexporte aller Art sein.
- Verhindern Sie kriegsverherrlichende Aufmärsche türkischer Faschisten.
- Treten Sie gegen die Militarisierung der Öffentlichkeit ein – keine Bundeswehr an den Schulen, keine öffentlichen Gelöbnisse.

Beteiligt Euch am Ostermarsch 2018 – in Bremerhaven oder in Eurer Region!

Der Bremerhavener Ostermarsch beginnt am 31. März 2018 um 11.00 Uhr am Zolltor Roter Sand (Franziusstr. 1) und endet mit einer Abschlusskundgebung gegen 12.15 Uhr an der Großen Kirche.

Diesen Aufruf unterstützen bisher:
Bremerhavener Initiative Mut zum Frieden; VVN-BdA (Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten)